Bund Deutscher Kriminalbeamter

Verbandsdelegiertentag in Strausberg

17.06.2021

Hybrider Verbandsdelegiertentag „Sicherheitsarchitektur auf dem Prüfstand“ & Neuwahlen

Strausberg - Vom 07.06.2021 bis zum 09.06.2021 fand der Verbandsdelegiertentag des BDK-Verband Bundespolizei / Zoll im Zentrum Informationsarbeit Bundeswehr auf dem Campus Strausberg statt.

Eingeläutet wurde die Tagung mit der 2-stündigen Sitzung des alten geschäftsführenden Vorstands, gefolgt von der öffentlichen Vorstandssitzung.
Diese öffentliche Vorstandsitzung, zu der einige Mitglieder nach Strausberg angereist waren, andere jedoch per Zoom zugeschaltet wurden, bildete den Startschuss in den hybriden Teil des Verbandsdelegiertentag.

Erste Diskussionen während der öffentlichen Sitzung machten deutlich, dass die Kriminalitätsbekämpfung der Bundespolizei erhebliche und gefährliche Sollbruchstellen aufweist. Dies umso mehr als die Novellierung des Bundespolizeigesetzes nunmehr den Bundestag passiert hat. Die darin enthaltene deutliche Aufgabenmehrung, insbesondere im Bereich der Kriminalitätsbekämpfung trifft die Bundespolizei an einem sehr wunden Punkt.

Überalterte und teilweise demotivierte Ermittlungsbereiche werden sich insbesondere in den Bahnhofinspektionen einer erheblichen und teilweise auch qualifikationsintensiven Aufgabenmehrung gegenübersehen auf welche die Bundespolizei nicht vorbereitet ist.

Ermittlungsarbeit wird zunehmend komplexer und komplizierter und erfordert eine breite digitale Kompetenz. Die rechtlichen Hürden und Erfordernisse im Ermittlungs- und Forensikgeschäft werden ständig erhöht und erfordern qualifizierte, motivierte und erfahrene Kriminalisten. Verdeckte technische Maßnahmen und Observationsaufgaben benötigen neben hohem Fachwissen auch eine professionelle Ausstattung.
Der BDK wird sich daher in der kommenden Legislatur schwerpunktmäßig und intensiv auf die folgenden Themen fokussieren.

- Abkehr von der Generalistenausbildung/ Einführung einer spezialisierten Ausbildung, qualifizierte Fortbildung
- Schaffung eines Direkteinstiegs in die Kriminalitätsbekämpfung
- eigene Kriminalistenlaufbahn
- Qualitätsoffensive in die digitale Kompetenz
- mobiles Arbeiten als Standard
- Abschaffung des unsäglichen Personalentwicklungskonzeptes / Gleichklang von Fach- und Führungskarrieren

Am 08.06.2021 fand der eigentliche Verbandsdelegiertentag statt. Weitere Delegierte reisten an oder schalteten sich hybrid zu. Nach Entlastung des „alten“ Vorstandes fanden die Neuwahlen statt.Die Delegierten haben abgestimmt.
Der BDK Landesverband Bundespolizei / Zoll geht gut aufgestellt in die nächsten Jahre.

Der bisherige Vorsitzende Thomas Mischke wurde mit 96% erneut zum Vorsitzenden gewählt. An seiner Seite zu den stellvertretenden Vorsitzenden wurden gewählt: Thomas Mäusel, Stefan Dietlin, Michael Labetzke und René Schubert.
Melanie Görgens, die zuletzt kommissarisch die Schatzmeisteraufgaben innehatte, nahm ihre Wahl zur Schatzmeisterin an.
Als Geschäftsführer wurde Ronny Neumann einstimmig gewählt. Als Beisitzer Junge Kripo bestätigte sich Viktor Middendorf.
An seine Seite wurde die 21-jährige Franziska Wolf gewählt. Melanie Kostka freut sich über die Wahl zur Beisitzerin Medien.
Für den Bereich Pensionäre steht Wolfgang Schmitz weiter als Ansprechpartner zur Verfügung. Doris Christians übernimmt den Bereich Beisitzerin Frauen- und Familienpolitik.
Zum Beisitzer "Fachberater Schriftführeraufgaben" wurde Ralph Steckel gewählt. Neu als Funktion ist der Beisitzer Direktionsverantwortliche. Diese Funktion nimmt Tibor Rumpf wahr. Die Kasse prüfen in der Zukunft:
Kay-Uwe Brandt und Karsten Gerick.



(im Bild neben den Delegierten, Bundesschriftleiter des BDK, Rolf Jäger, 3.v.l., MdB Irene Mihalic, 4.v.l., stv. Bundesvorsitzender Dirk Peglow, 6. v.l.)

Herzlichen Glückwunsch alle Gewählten. "**Ich bin mehr als begeistert über diese Vorstandskonstellation. Herzlichen Dank für das gezeigte Engagement. Ich freue mich auf das was wir nun gemeinsam anstoßen und bewegen", so Thomas Mischke.**

Frau Irene Mihalic (B90/Grüne) war der Einladung des Vorsitzenden Thomas Mischke nach Strausberg gefolgt.
„Ich freue mich sehr, mit Ihnen heute etwas grundsätzlicher ins Gespräch zu kommen, über die Sicherheitsarchitektur in unserem Land. Wir sprechen ja eher selten über die Sicherheitsarchitektur insgesamt, sondern oft nur über einzelne Bestandteile und verlieren uns dabei in den Details“ so leitete Frau Mihalic ihre Rede ein.
Anschaulich, mit vielen Beispielen und Bildern führte sie ihren kurzweiligen Impulsvortrag fort. Die Delegierten stimmten in vielen durch sie angesprochenen Punkte zu. „Die Struktur und die Befugnisse müssen sich von der zu erfüllenden Aufgabe ableiten und nicht umgekehrt“ so Mihalic, die dafür viel Knopfnicken als Zustimmung erntete.
Am Ende nahm Frau Mihalic sich noch die Zeit Fragen zu beantworten und andere Ansichten, Denkansätze dankend mit aufzunehmen.
Mit der konstituierenden Sitzung des neuen Vorstands endete der erste hybride Verbandsdelegiertentag des BDK.

Schlagwörter
Bundespolizei/Zoll
diesen Inhalt herunterladen: PDF